

Beschluss

VO/BV/40-0522/2017

Status: öffentlich

Beschluss zur Durchführung des Vorhabens "Neubau Regenwasserleitung Containerstellplatz" in Stäbelow

Amt / Sachbearbeiter/in: Fachbereich Bauverwaltung / Herr Ralf Hoffmann

Erstellungsdatum: 16.01.2017

Beratungsfolge:		Beschluss Nr.:	
Datum der Sitzung	Gremium		
18.01.2017	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt		
Stäbelow			
01.02.2017	Gemeindevertretung Stäbelow		

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stäbelow beschließt die Durchführung des Vorhabens „Neubau Regenentwässerung Containerstellplatz“ in Stäbelow.

Beratungsergebnis:

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

☐ Einstimmig

☐ laut Beschlussvorschlag

☐ mit Stimmenmehrheit

☐ Abweichender Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenenthaltungen: _____

Problembeschreibung/Begründung:

Bei starken Regenfällen kommt es häufig zu Überschwemmungen des Containerstellplatzes in Stäbelow. Mit betroffen sind auch die Grundstücke der Familie Schomacker und des Gewerbebetriebes KMK – Heizung & Sanitär GmbH. Eine geordnete Entwässerung existiert für den Containerstellplatz nicht. Die bestehende Entwässerung über einen Straßeneinlauf endet nach ca. 50 m in einer Drainageleitung, die als Ackerdrainage gedacht war und wahrscheinlich zugeschwemmt ist.

Um in Zukunft die Überschwemmungen auszuschließen, soll der bestehende Straßeneinlauf über eine neue Regenwasserleitung an einen Schacht des verrohrten Gewässers des Wasser- und Bodenverbandes „Warnow-Beke“ an der Satower Straße angeschlossen werden. Weiterhin soll der vorhandene Graben neu profiliert und mit einem Straßeneinlauf versehen werden. Dieser wird auch an die neue Regenwasserleitung angeschlossen. Der Wasser- und Bodenverband hat dem Anschluss zugestimmt.

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine geringfügige Investition, die unabweisbar ist. Neben der Vermeidung von Schäden an den Nachbargrundstücken einschl. Gebäuden wird auch die uneingeschränkte Nutzung des Containerstellplatzes gewährleistet.

Die Kosten belaufen sich auf 6.287,77 Euro. Die Deckung der finanziellen Ausgaben erfolgt aus dem Produktsachkonto Straßenunterhaltung.

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt empfiehlt der Gemeindevertretung das Vorhaben zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen**(x) Ja, im Rahmen des Haushaltsplanes**

Die Deckungsmittel für die Investition stehen im Produktsachkonto Straßenunterhaltung zur Verfügung.

Einvernehmen erteilt
Bürgermeister

fachliche Richtigkeit
Fachbereichsleiter/Fachdienstleiterin

haushaltsrechtliche Richtigkeit
Fachdienstleiterin Finanzverwaltung

Anlagen**Bemerkung:**

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung haben folgende Abgeordnete weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt:

.....
Bürgermeister

.....
stellv. Bürgermeister/in